



H + H Quartierverein Häfeler und Hertenstein

Protokoll der 32. Generalversammlung vom Freitag, 7. Mai 2010 im Jägerhuus auf dem Hertenstein

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten GV
3. Jahresbericht und Mitgliederwesen
4. Jahresrechnung 2009
5. Anträge
6. Wahlen
7. Mitgliederbeitrag
8. Jahresprogramm Sommer/Herbst/Winter 2010
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Um 20.10 Uhr begrüsst Peter Huber die 61 anwesenden Mitglieder mit 3 Kindern des QVs H+H, sowie die Gastgeber vom Restaurant Jägerhuus.

Speziell werden die Ehrenmitglieder Dorli Minikus, Annemarie und Albert Zulauf sowie Brigitte Boller erwähnt und von der Versammlung mit grossem Applaus begrüsst. Entschuldigt haben sich 10 Mitglieder.

Es wird gebeten, sich in die aufliegenden Präsenzlisten einzutragen, sowie vorhandene oder veränderte Email-Adressen und auch die Geburtstage anzugeben. Allfällige Adressänderungen sollen dem Vorstand gemeldet werden. Die Einzahlungsscheine für den Mitgliederbeitrag wurden wieder mit der Einladung zur GV mitgegeben.

Das heutige Menü ist Salat, Ofenkartoffeln, Hackbraten und Gemüse und wird vom H+H offeriert. Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer. Im Anschluss an das Essen wird die eigentliche GV abgehalten. Peter Huber wünscht allen Teilnehmern „en Guete“.

Beginn der 32. GV um 21.25 Uhr

Ariane De Santis eröffnet die GV und bedankt sich bei der Küchenmannschaft vom Jägerhuus für das feine Essen.

Es wird festgehalten, dass die Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig erfolgt ist. Es wird beschlossen, dass die Wahl eines Tagespräsidenten/in nicht nötig ist. Auch keine Änderungen und Ergänzungen zur Traktandenliste werden gemeldet.

2. Protokoll der 31.GV vom 15. Mai 2009 im Jägerhuus auf dem Hertenstein

Das Protokoll liegt auf den Tischen auf. Auf das Vorlesen des letzten Protokolls wird verzichtet und es werden keine Einwände erhoben. Mit Applaus wird das Protokoll des Verfassers André Schluop verdankt und genehmigt.

3. Jahresbericht und Mitgliederwesen

Jahresbericht:

Im Jahresbericht berichtet Peter Huber über die verschiedenen Anlässe im Jahre 2009. Im Juni wurde einer grossen Gruppe bei einer Führung der Flugplatz Birrfeld näher gebracht. Ebenfalls im Juni wurde mit über 30 Personen dem Badener Wald ein Besuch abgestattet. Interessante Erklärungen vom Stadtoberförster Schoop rundeten den Ablauf ab. Traditionell fand am ersten Mittwoch nach den Sommerferien der beliebte Grillnachmittag statt und im September gingen 20 Personen nach Bern. Bei einer Altstadtführung konnte so viel Unbekanntes erfahren werden. Im Oktober fand ein Kegelabend für die H+H-Helfer im Rest. Rank in Untersiggenthal statt und im November nahm eine Vorstandsgruppe mit guten Resultaten am Vorständeschieszen in der Luftgewehranlage der Freischützen Obersiggenthal teil. Beim Jägerhuus-Treff mit über 40 Teilnehmern wurde nach dem Mittagessen bei einem Vortrag das Thema "Dreiklang Aare, Jura, Rhein" nähergebracht. Leider haben Ende November nur 10 Personen an der interessanten Führung durch die Erdgas Ostschweiz in Schlieren mitgemacht. Dafür haben dann über 50 Mitglieder mit Kind und Kegel die Waldweihnacht besucht. Der CVP-Platz hat sich für diesen Anlass sehr bewährt. Zum Neujahrsapéro sind diesmal über 80 Personen auf dem Hertenstein zusammen gekommen. Beim Jägerhuus-Treff am 1.März wurde der Specht in einem Vortrag den Besuchern vorgestellt und Ende März wurde in Killwangen die Fischräucherei Nordfisch besucht. Eine Degustation von geräucherten Fischen aller Art rundete den schönen Anlass ab.

Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus genehmigt und verdankt.

Ein herzliches Dankeschön geht an Fritz Erni und Evelyne Koch für die schönen Anlässe im Jägerhuus, sowie an den Vorstand, für die geleistete Arbeit.



Mitgliederwesen:

Bernadette Fuchs liest die Namen der Verstorbenen im Vereinsjahr 09/10 vor:

Emmi Hübscher, Elsa Rinderknecht, Klara Hotz, Lilli Demuth, Ardemio Drombetta, Werner Blum, Gitta Szente-Varga, Willi Metzler, Gregor Hänggi.

Den Verstorbenen zu Ehren wird eine Schweigeminute abgehalten.

Dieses Jahr können erfreulicherweise die folgenden Neumitglieder in den Verein aufgenommen werden:

Fam. Schertler Frigerio, Walter Kümmerli, Helga Künzli-Kettenring und Erika Favre.

Der QV weist zahlenmässig den Bestand von 180 Adressen mit 338 Mitgliedern aus.

4. Jahresrechnung 2009

Bernadette Fuchs erläutert die Zahlen der Vereinsrechnung 2009, die auf jedem Tisch aufliegt.

Den Einnahmen von Fr. 4'992.65 stehen Ausgaben von Fr. 6311.40 gegenüber. Das bedeutet eine Vermögensverminderung von Fr. 1318.75 auf **Fr. 9684.70**. Zu bemerken ist, dass bei den Ausgaben die Auszahlungen (Fr. 1'458.55) an die teilnehmenden Vereine vom Jugendfest 2008 erst im Januar 2009 vorgenommen, die Einnahmen aber schon im 2008 verbucht wurden.

Bernadette Fuchs bedankt sich bei all den Spendern, die ihren Jahresbeitrag aufrunden, denn dank ihnen kann der H+H bei Exkursionen grosszügige Beiträge leisten.

Brigitte Boller liest den Revisorenbericht der Revisorinnen Esther Siegrist und Barbara Zulauf vor. Der Revisorenbericht wird mit Applaus genehmigt sowie die Wiederwahl der beiden Revisorinnen bestätigt.

5. Anträge

Termingerecht wurde vor der GV von Fritz Erni einen Antrag eingereicht. Es soll der Rundschau einen jährlichen Beitrag von Fr. 50.- überwiesen werden. Die Zeitung sei wichtig für die Publikation von Vereinsnachrichten. Fritz Erni erläutert seinen Antrag und Albert Zulauf meint, dass Fr. 100.- angemessen wären. Peter Huber erklärt die negative Haltung des Vorstandes zum Begehren. Nachdem keine Wortmeldung mehr erfolgte, wurde in der Abstimmung der jährliche Beitrag von Fr. 100.- an die Rundschau mit grossem Mehr angenommen.

6. Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl. Die Bestätigungswahl des bisherigen Vorstandes mit Ariane De Santis, Bernadette Fuchs, Evelyne Koch, Toni Schmucki, André Schluop, Alexandra Müller, Agnes Neuhaus und Peter Huber erfolgt mit Applaus. Damit zählt der Vorstand weiterhin 8 Mitglieder, zuzüglich dem freien Vorstandsmitarbeiter Fritz Erni.

7. Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag ist auf Fr. 25.- festgesetzt. Es erfolgt keine Wortmeldung, demnach bleibt es für 2010 bei Fr. 25.-. Wer möchte, kann den Jahresbeitrag nach der GV direkt bei der Kassierin einzahlen.

8. Jahresprogramm Sommer/Herbst/Winter 2010

Peter Huber erläutert das restliche Jahresprogramm 2010. Geplant sind Ende Mai die Stadtführung mit Kirschtortenerstellung in Zug, dann folgt der beliebte Grillnachmittag im August, die Besichtigung des Kraftwerks Eglisau im September, eine Führung in der Klosterkirche Königsfelden und der Jägerhuus-Treff im November mit dem Thema "Archäologie im Siggenthal" sowie Waldweihnacht im Dezember und am 2. Januar der Neujahrsapéro im Häfelerquartier. Der Vorstand hofft auf eine grosse Teilnehmerzahl bei den jeweiligen Anlässen, die im H+H-Blatt und auf der Homepage detailliert beschrieben werden. Das Jahresprogramm 2010 wird mit Applaus genehmigt.

9. Verschiedenes und Umfrage

- Evelyne Koch ist Mitglied in der Kommission „Altersleitbild“ und gibt einen kurzen Einblick über das bisherige Schaffen und die nächsten Schritte. Es werden verschiedenen Spaziergänge ausgeschrieben, im Gässliacker soll ein Internet-Café eingerichtet und im Markthof eine Infowand erstellt werden. Dann wird auch über einen Ortsbus beraten. Albert Zulauf macht zu den einzelnen Punkten diverse Ergänzungen.
 - Für die Sanierung der Hertensteinstrasse, ca. 2013/2014, wird die Gemeinde eine Arbeitsgruppe bilden. Anwohner und der Quartierverein H+H werden darin Einsitz nehmen und die Anliegen der Quartierbewohner vertreten.
 - Für die Sanierung des Reservoir Grütt mussten Rodungen vorgenommen werden. Da die Gemeinde vorgängig nicht orientiert hat, gab es im Quartier grosse Kritik an den Massnahmen. Es wird erwartet, dass die Gemeinde künftig besser orientiert.
 - Der Sichtschutz für das Mündungsfeuer beim Schützenhaus auf der Ebene ist erstellt aber noch nicht sehr wirkungsvoll. Die Schiessvereine verbessern die Hecke mit geeigneten Massnahmen in den nächsten Wochen.
 - Albert Zulauf fragt den Vorstand an, ob im Quartier wieder eine gemeinsame Oelbestellmöglichkeit ins Leben gerufen werden könnte. Der Vorstand wird dieses Thema aufnehmen und diskutieren.
 - Die Gemeinde hat die Fusswege in den Quartieren aufgenommen. Auf der Gemeinde ist dazu ein Plan einsehbar.
- Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingegangen sind, dankt Peter Huber all den Verträgern und entschuldigt sich für die manchmal kurzfristige Zustellung der H+H-Blätter. Dank gehört auch den Brunnenreinigern im Häfeler und im Hertenstein und allen, die irgendwie, irgendwann und irgendwo dem H+H und im Quartier geholfen haben. Ein besonderes Lob hat sich Michel Hodel verdient für den Aufbau und die Betreuung der sehr guten Homepage (www.qvhh.ch). Verdankt wird weiter die tolle Gastfreundschaft und das feine Essen des Jägerhuus, Peter Huber wünscht allen noch einen gemütlichen Abend und hofft auf eine rege Teilnahme bei den künftigen H+H-Anlässen.